



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 20.01.2021 bis 21.01.2021

Anzeigenerstatter erscheint mit gestohlenem Fahrrad in der Polizeiwache, Salzwedel, Große Pagenbergstraße, 18.01.2021, 08.00 Uhr: Als ein bekannter Fahrraddieb in eigener Sache eine Strafanzeige aufgeben wollte, erschien er mit einem Fahrrad in der Polizeiwache Salzwedel. Auf Nachfrage gab er an, das Fahrrad in Magdeburg entwendet zu haben. So erfolgte nach der Strafanzeige in eigener Sache eine weitere von Amts wegen gegen ihn selbst. Das Fahrrad wurde zur Eigentumssicherung sichergestellt.

Gedenkstein beschädigt, Gardelegen, Ackendorfer Landstraße, 20.01.2021, 16.20 Uhr: Am Ortsausgang Gardelegen wurden zwei Wegmarkierungen des "Todesmarsches von 1945 zur Isenschnibber Feldscheune" beschädigt. Bei den Wegmarkierungen handelt es sich um weiße Betonsteine mit einem roten, nach unten gerichteten Dreieck und dem darunter geschriebenen Datum 13.04.1945. Insgesamt wurde die Einbettung zweier dieser Steine beschädigt. Ein Stein befindet sich am Ortsausgang Gardelegen neben der Ackendorfer Landstraße. Dieser wurde bis zur Schieflage lose gerüttelt, die darum gesetzten Rasenkanten entfernt und im Nahbereich auf den umliegenden Bankettstreifen geworfen. Der zweite Stein befindet am Kreisverkehrs der Ackendorfer Landstraße / Vor-dem-Salzwedeler-Tor. Dieser ist nicht umrandet und wurde bis zur Schieflage losegerüttelt. Die Steine selbst wurden nicht beschädigt. Zeugenhinweise erbitte die Polizei Gardelegen unter 03907/7240.

Wildunfall, L25, Jerchel, 21.01.2021, 04.45 Uhr: Bei einem Wildunfall zwischen dem PKW Ford Mondeo und einem Reh auf der L25, zwischen Jerchel und Calvörde entstand am Fahrzeug ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.500 Euro. Der 48-jährige Fahrzeugführer blieb unverletzt. Das Reh konnte am Unfallort nicht mehr aufgefunden werden.

Wildunfall, 21.01.2021, 07.35 Uhr, L20, Trippigleben: Etwa 2.000 Euro Sachschaden entstanden am PKW Peugeot 206 einer 22-jährigen Fahrzeugführerin bei einem Wildunfall mit einem Reh auf der L20, zwischen Trippigleben und Dannefeld. Das Tier flüchtete vom Unfallort und konnte nicht mehr aufgefunden werden.

(NW)





Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198 Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de